

INFRASTRUKTUREN



VERTIKALE
SEGMENTE

TERMINIERUNGSSEGMENTE

Die Dienstleistung besteht aus der Miete des Terminierungssegments des FiberCop-Netzes, sowohl im FTTH-Netz (Fiber To The Home) als auch im Kupfernetz. Das Angebot ermöglicht, die Bereitstellung einer Ultrabreitband-Verbindung für den Endkunden zu vervollständigen, und zwar durch Netzanbindung im vertikalen Terminierungssegment, einschließlich der Verkabelung des Gebäudes bis zur Teilnehmeranschlussdose. Die Dienstleistung ist in allen 1610 Kommunen erhältlich, in denen FiberCop arbeitet.

AN WEN WENDET SICH DAS ANGEBOT?

FiberCop ist ein Wholesale-only-Anbieter und bietet deswegen seine Dienste nicht dem Endnutzer an. Unser Angebot der Netzwerkdienste auf Zwischenebene richtet sich hingegen an Betreiber, die über eine Einzellizenz oder eine allgemeine Zulassung für Telekommunikationsnetze und -dienste verfügen, entsprechend der Vorschriften des „Kodex für die elektronische Kommunikation“.

KENNZEICHEN DES DIENSTES

Die Dienstleistung Terminierungssegment (oder Vertikales Segment) ist ein Sammelzugangsdienst zum FiberCop-Netz und ermöglicht dem Betreiber, sein Netz für die Ultrabreitband-Technologien zu vervollständigen, die im sekundären Zugangnetz eingesetzt sind.

Die Dienstleistung besteht aus der Miete einer Glasfaser (oder eines Kupferpaares), um auf der vertikalen Strecke (Gebäudesteigleitung) einen Verteilerpunkt im oder am Gebäude (wo das Betreibernetz ankommt) mit der Teilnehmeranschlussdose in der Wohnung des Endkunden zu verbinden.

TERMINIERUNGSSEGMENTE AUS GLASFASER

Das Terminierungssegment aus Glasfaser besteht aus der Realisierung einer optischen Verbindung, die vom Betreiberabschlusspunkt im Gebäude bis zur Teilnehmeranschlußdose in der Wohnung des Endkunden reicht. Die Ausführung kann sowohl mit einem Monofaser-Kabel erfolgen, als auch mit der Verwendung von Glasfaser mit einem Multifaser-Kabel, bei Gebäuden mit bereits bestehender Verkabelung in der Steigleitung, die schon vorbereitet ist, um die einzelnen Immobilieneinheiten über einen Etagenverteiler zu erreichen:

- Ausführung mit Monofaser-Kabel: erfolgt durch die direkte Verbindung vom HÜP (Hausübergangspunkt des FTTH-Netzes des Betreibers);
- Ausführung mit Multifaser-Kabel: verbindet hingegen den HÜP (Hausübergangspunkt des FTTH-Netzes des Betreibers) mit allen Stockwerken des Gebäudes. Auf jedem Stockwerk wird ein Etagenverteiler installiert, von dem alle Immobilieneinheiten des Stockwerks und damit die jeweiligen.

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Die Dienstleistung Terminierungssegment aus Glasfaser ist ein Sammelzugangsdienst zum optischen Sekundärnetz FTTH von FiberCop und ist nur für die aktiven Glasfasern erhältlich, oder die, die in den von FiberCop bereits angeschlossenen Gebäuden aktivierbar sind. Die Glasfaser, die Gegenstand der Dienstleistung ist, kann sowohl die eines bereits angeschlossenen Endkunden sein, als auch eine noch zu auszuführende, um einen noch nicht angeschlossenen Kunden zu bedienen.

Der Lieferumfang des optischen Terminierungssegments besteht aus den Tätigkeiten zur Qualifizierung der Glasfaser in Bezug auf Konformität und Kompatibilität für die Lieferung der Ultrabreitband-Dienste und den Wartungsarbeiten derselben.

Die Dienstleistung Terminierungssegment aus Glasfaser kann nicht angeboten werden, wenn:

- keine ausreichenden Netzressourcen für die Bereitstellung des Dienstes zur Verfügung stehen;
- unüberbrückbare technische Hürden die Lieferung des Dienstes verhindern.

LIEFERBEDINGUNGEN

Die Dienstleistung gründet sich auf dem Prinzip der “Mutualisierung”, für das FiberCop an der Basis der Gebäude, die von seinem FTTH-Netz erreicht werden, einen lokalen Verteilerpunkt („Punto di Mutualizzazione d’Immibile“-PMI) installiert und von dem das Terminierungssegment dem antragstellenden Betreiber übergeben wird.

Dieser PMI führt zu außerordentlich hoher Flexibilität bei der Nutzung des FTTH-Netzes, da die Wiederverwendung der Terminierungssegmente im Falle eines Betreiberwechsels möglich ist (vorausgesetzt der neue Betreiber nutzt das FiberCop-Netz). Der Betreiber, der an dieser Art Angebot interessiert ist, kann die auf nationaler Ebene aktualisierte Liste mit den Adressen konsultieren, die FiberCop schon an das FTTH-Netz angeschlossen hat, dazu sind auch die direkt im eigenen Zuständigkeitsgebiet geplanten im Portal www.fibercop.it aufgeführt.

Bezüglich der Gebäude, die ihn interessieren, sendet der Betreiber FiberCop einen formalen Machbarkeitsantrag für Installation des Terminierungssegments FTTH (Monofaser oder Multifaser), wenn derselbe Betreiber noch kein eigenes Netz in dem betreffenden Gebäude unterhält. FiberCop teilt dann die erforderliche technische Machbarkeit für die Umsetzung des Antrags mit.

Sollte der Betreiber hingegen bereits mit einem eigenen Netz im betreffenden Gebäude operieren, kann der Antrag für ein Terminierungssegment zum Erreichen eines Endkunden während der Phase des Aufsetzens des Vertrages über die Workflow-Plattformen, die auch von FiberCop mitgenutzt werden, vorgeschlagen werden. Die Aktivierungszeiten des Dienstes SLA (Service Level Agreement – Provisioning) unterscheiden sich je nach dem, ob die Aufträge direkt sind oder vorher eine Machbarkeitsstudie erforderlich ist.

RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

Der Dienst erfolgt gemäß bestimmter Richtlinien und das Angebot bezüglich der Glasfaser-Terminierungssegmente ist „reglementiert“, d.h. es unterliegt der Zustimmung in all seinen Aspekten durch die Autorità per le Garanzie nelle Comunicazioni (AGCom) [Aufsichtsbehörde für Kommunikation] und wird jährlich aktualisiert.

PREISE

Die Preise der Dienstleistung werden mit dem Referenz-Angebot in Bezug auf den Dienst Glasfaser-Terminierungssegmente festgelegt, zusammen mit den Bereitstellungsmodalitäten des Dienstes.

TERMINIERUNGSSEGMENTE AUS KUPFER

Das Terminierungssegment aus Kupfer besteht darin, dem Betreiber ein einzelnes Kupferpaar pro Wohneinheit des Mehrfamilienhauses (sogenannte Teilnehmeranbindung) zu vermieten, das vom Abschlusspunkt des Kupfernetzes im Gebäude bis zur Teilnehmeranschlussdose in der Wohneinheit selbst führt.

AN WEN WENDET SICH DAS ANGEBOT?

FiberCop ist ein Wholesale-only-Anbieter und bietet deswegen seine Dienste nicht dem Endnutzer an. Unser Angebot der Netzwerkdienste auf der Zwischenebene richtet sich hingegen an Betreiber, die über eine Einzellizenz oder eine allgemeine Zulassung für Telekommunikationsnetze und -dienste verfügen, entsprechend der Vorschriften des „Kodex für die elektronische Kommunikation“.

DIE DIENSTLEISTUNG TERMINIERUNGSSEGMENT AUS KUPFER UMFASST:

Die Dienstleistung Terminierungssegment aus Kupfer umfasst:

- Tätigkeiten zur Qualifizierung in Bezug auf Konformität und Kompatibilität für den Einsatz der Ultrabreitband-Dienste, unabhängig von der Netzarchitektur, die vom antragstellenden Betreiber angewendet wird;
- Wartungsarbeiten des Kupferpaares im Terminierungssegment aus Kupfer.

Die Betreiber können die Kupfer-Terminierungssegmente von FiberCop ausschließlich für die Gebäude beantragen, die an das Kupfernetz angeschlossen sind. Der Zugangsdienst zu den Kupfer-Terminierungssegmenten wird von FiberCop auf Anfrage des Betreibers und nach erfolgter Machbarkeitsstudie bereitgestellt.

LIEFERBEDINGUNGEN

Die Dienstleistung gründet sich auf dem Prinzip der “Mutualisierung” zwischen den Betreibern, die in einem Gebäude mit Kupfernetzanschluss operieren, der Kupferpaare in Gebäuden oder Gebäudegruppen mit einer gewissen Anzahl von Wohneinheiten.

Dieses Gesamte an Wohneinheiten wird im Folgenden als Mehrfamilienhaus definiert und besteht in der Regel aus mehr als 6 Wohneinheiten. Der lokale Verteilerpunkt („Punto di Mutualizzazione d’Immobilie“-PMI) aus Kupfer ist der Punkt, in dem FiberCop die Verbindung aus Kupferpaaren (Terminierungssegment) liefert, und zwar durch Bereitstellung von Kupferpaaren, die die Wohneinheiten des Mehrfamilienhauses mit dem antragstellenden Betreiber verbinden. Der lokale Verteilerpunkt (PMI) aus Kupfer und die Teilnehmeranschlussdose bilden die Grenzpunkte und Verantwortungsgrenzen zwischen der FiberCop-Verkabelung und der des Betreibers.

Der Betreiber, der an dieser Art Angebot interessiert ist, kann die auf nationaler Ebene aktualisierte Liste mit den Adressen konsultieren, die FiberCop schon mittels Kupfer angeschlossen hat, dazu sind die direkt im eigenen Zuständigkeitsgebiet in Arbeit und geplanten im Portal www.fibercop.it aufgeführt. Bezüglich der Gebäude, die ihn interessieren, sendet der Betreiber FiberCop einen formalen Machbarkeitsantrag für Installierung des Terminierungssegments aus Kupfer, wenn derselbe Betreiber noch kein eigenes Netz in dem betreffenden Gebäude unterhält. FiberCop teilt dann die erforderliche technische Machbarkeit für die Umsetzung des Antrags mit.

Sollte der Betreiber hingegen bereits mit einem eigenen Netz im betreffenden Gebäude operieren, kann der Antrag für ein Terminierungssegment zum Erreichen eines Endkunden während der Phase des Aufsetzens des Vertrages über die Workflow-Plattformen, die auch von FiberCop mitgenutzt werden, vorgeschlagen werden. Die Aktivierungszeiten des Dienstes SLA (Service Level Agreement – Provisioning) unterscheiden sich je nach dem, ob die Aufträge direkt sind oder vorher eine Machbarkeitsstudie erforderlich ist.

RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

Das Angebot bezüglich der Kupfer-Terminierungssegmente ist „reglementiert“, d.h. es unterliegt der Zustimmung in all seinen Aspekten durch die Autorità per le Garanzie nelle Comunicazioni (AGCom) [Aufsichtsbehörde für Kommunikation]. Es wird jährlich aktualisiert und dann auf dieser Website im auf diesen Dienst bezogenen Abschnitt „Angebote“ veröffentlicht.

Gültiges Referenzangebot:

Markt 3a: Referenzangebot 2021 Zugang NGAN (Veröffentlichung vom 23.10.2020) → https://wdc.wholesale.telecomitalia.it/tw_offerte/2020/10/23/mercato-3a-offerta-di-riferimento-2021-accesso-ngan-pubblicazione-del-23-10-2020/

Referenzangebot von Telecom Italia 2021 für die Betreiber bezüglich Zugangsdienste.

PREISE

Die Preise des Dienstes werden mit dem Referenz-Angebot in Bezug auf den Dienst Kupfer-Terminierungssegmente festgelegt, zusammen mit den Bereitstellungsmodalitäten des Dienstes.

